

3707/J XX.GP

der Abgeordneten Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend finanzielle Beteiligung des Bundes an Verkehrsprojekten

Nachdem der Entwurf eines örtlichen Entwicklungskonzepts der Stadt Linz Mitte und Süd
einige Verkehrsprojekte (Nahverkehrsdrehscheibe Hauptbahnhof, Tunnelbauten im Bereich
West-Tangente, vierte Donaubrücke) umfaßt, die nur unter Heranziehung von Bundesmitteln
realisiert werden sollen, erhebt sich die Frage der finanziellen Beteiligung des Bundes.
Dabei gilt es die Grundsätze einer ökologischen Verkehrspolitik - Vermeiden des motorisierten
Individualverkehrs und Verlagern auf öffentliche Verkehrsmittel - zu beachten und einen
möglichst effizienten Mitteleinsatz anzustreben.

Deshalb wurde beispielsweise bereits in früheren Anfragebeantwortungen zur Linzer Donaubrücke
darauf hingewiesen, daß dafür keine Bundesmittel vorgesehen sind. Trotzdem wird das
Projekt einer UVP unterzogen und wieder in die städtische Planung aufgenommen. Der Bau
der vierten Donaubrücke wurde im Linzer Gemeinderat mit der Errichtung von Tunnels
entlang der West - Tangente gekoppelt, die im Bereich der Westbrücke enden. Dazu ist ein
Milliardenaufwand erforderlich, der zu verstärktem Verkehrsaufkommen in der Linzer Innenstadt
führt und dem Verlagern auf den öffentlichen Verkehr zuwiderläuft.

Im Bereich des Linzer Hauptbahnhofs vertritt vor allem die ESG entgegen einer Empfehlung
des Rechnungshofes die Variante einer Tieflegung der Straßenbahlinie 1 unter die Bahngleise,
wozu Investitionen in der Höhe von 1 Mrd. Schilling nötig wären. Bei diesen drei
Großprojekten geht die städtische Planung von einer Drittteilung der Kosten zwischen Bund,
Land und Stadt aus.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende
ANFRAGE:

1. An welchen Linzer Verkehrsprojekten wird sich der Bund finanziell beteiligen? Welche Kostenhöhe der einzelnen Projekte ist Ihnen bekannt?
2. In welcher Höhe wird sich der Bund an der Finanzierung der vierten Linzer Donaubrücke beteiligen?
3. In welchem Umfang trägt der Bund die Kosten für den Bau von Tunnels entlang der West - Tangente?

4. Sind Sie bereit, sich an den Kosten der Unterfahrung des Linzer Hauptbahnhofs durch die Straßenbahn zu beteiligen, wenn ja, in welcher Höhe?
5. Welche Beteiligung ist kostenmäßig für die Förderung des öffentlichen Verkehrs in Form der City - S - Bahn (Prognos - Studie) vorgesehen?